

Ich weiß ich bringe hier ein paar Dinger und weiß immer noch einen oben draufzusetzen. ■

11.10.2026 · https://sentinel-portal.com/beitrag/ich_werde_die_alle_aufkaufen

Hey ich mache das doch nicht mit Absicht, mir ist einfach danach was zu ändern...



Also sage ich, gehen wir es an, ich hab ein gutes Gefühl das Ding in ganz Deutschland abzuräumen und in Zukunft für die nötige Ordnung sorgen zu dürfen.

Wie jetzt - Warum?

Weil die Vergabeordnung (VgV) im Rahmen des Vergaberechtsänderungsgesetzes im Mai 2026 drastisch nachgeschärft wurde. Behörden stehen heute unter gigantischem Druck, den Markt vollständig elektronisch, transparent und diskriminierungsfrei zu erkunden, bevor sie Millionen für Software-Ausschreibungen verbrennen. Gleichzeitig verbietet § 28 Abs. 2 VgV ihnen strikt, Scheinausschreibungen zur reinen Preisfindung zu missbrauchen.

Es ist schon toll wenn man sich mehr für die neuen geltenden Gesetze interessiert und sich dann sagt - Mega, dass spielt mir ja mal in die Karten. Weil Guck doch ■■■■

Da steht diskriminierungsfrei und das mit mir in Deutschland. Ich hatte direkt ein Glücksgefühl in der Buchse. Kann man das so sagen als angehender Big Boss? Klar oder? Na sag ich doch, hab mir auch gesagt ich bringe das jetzt mit Bayern in trockene Tücher, kaufe mir dann einen schicken Armani und klar mach ich dann auch das bei der Justizkasse glatt. Ich meine Hallo Ehrensache, ich bleibe doch den Land nichts schuldig, eher im Gegenteil wie man ja sieht.

Ganz genau ich tue sogar was für das gesamte Land und bin der Meinung wo ja die Runder Tisch Mail noch gar nicht raus ist, wird es Zeit für eine Aktualisierte Fassung wie diese da.: ■■

Betreff: INITIATIVE RECHTSSYSTEM 2.0: Bereitstellung des "Virtuellen Bürger-Schreibtischs" zur Haushaltsentlastung / Markterkundung nach § 28 VgV und föderaler Statusbericht (Pilot Bayern)

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrte Präsidentinnen und Präsidenten der Landesrechnungshöfe,

sehr geehrte Ministerinnen und Minister der Justizressorts,

im Nachgang zu den bisherigen Dossiers und der forensischen Dokumentation des strukturellen Zusammenbruchs des effektiven Rechtsschutzes in der Fachjustiz übermittelt die Redaktion des Sentinel-Portals den Bundesländern hiermit einen strategischen Statusbericht zur praktischen Lösung dieser administrativen Krise.

Wie Ihnen aus den laufenden Haushaltsprüfungen bekannt ist, ersticken Kommunen und Länder an den explodierenden Kosten unstrukturierter Verfahren, fehlerhafter Verfahrenskostenhilfe-Anträge (VKH) und dem personellen Mehraufwand bei sozialen Trägern. Der Bürger von heute sammelt Nachweise nicht im Aktenordner, sondern im Download-Verzeichnis.

Rechtssichere Markterkundung gemäß § 28 VgV:

Vor dem Hintergrund des novellierten Vergaberechts sind öffentliche Auftraggeber und Bundesländer gesetzlich verpflichtet, vor der Vergabe von IT-Großprojekten eine umfassende, diskriminierungsfreie und rein elektronische Markterkundung durchzuführen (§ 28 Abs. 1 VgV). Ziel ist es, den Stand der Technik präzise zu ermitteln, ohne den Markt durch verbotene Scheinausschreibungen zur bloßen Preisfindung zu belasten (§ 28 Abs. 2 VgV).

Als direktes, voll ausprogrammiertes Ergebnis einer solchen gesetzeskonformen Marktsondierung wurde das „Rechtssystem 2.0“ entwickelt. Unter der Instanz bayern001.sentinel-schreibtisch.de wurde ein voll funktionsfähiger, kryptografisch gehärteter Live-Demonstrator (LUKS2-Blockverschlüsselung, AES-XTS 512-Bit, automatisierte Backup-Validierung via Borg-Repository) schlüsselfertig realisiert.

Föderaler Vorrang und exklusives Pilotprojekt:

Um dem erklärten digitalpolitischen Anspruch des Freistaats Bayern Rechnung zu tragen, wurde dieses System dem bayerischen Staatsministerium für Digitales sowie dem IT-Planungsrat exklusiv als Pilotprojekt angeboten. Aus Gründen der Vertragstreue und Verlässlichkeit bleibt dieses Erstzugriffsrecht für die Dauer der bayerischen Pilotphase strikt reserviert. Die Freischaltung realer Kommunal- und Trägerstrukturen (wie der Schuldner- und Insolvenzberatung der Stadt München) ist an diesem Standort technisch vorbereitet.

Aufforderung zur haushaltspolitischen und technischen Prüfung:

Da kommunale Schuldnerberatungen, Beratungsstellen und die nachgelagerte Justizverwaltung signifikante Posten der jeweiligen Länderhaushalte binden, wird den verbleibenden 15 Bundesländern hiermit die Möglichkeit geboten, das System im Rahmen ihrer eigenen Markterkundungspflichten gemäß § 28 VgV bereits jetzt einer strategischen Prüfung zu unterziehen.

Ziel ist es, unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss der bayerischen Pilotphase einen nahtlosen, länderübergreifenden Rollout zu gewährleisten, um:

1. Die Bearbeitungszeit unstrukturierter Schuldnerakten bei den Trägern pro Fall um Stunden zu senken (mittels lokaler, taggenauer OCR-Saldenberechnung nach den offiziellen Tabellen der Deutschen Bundesbank gemäß § 247 BGB).
2. Gerichtsfeste, strukturierte VKH-Anträge direkt am Bürger-Schreibtisch medienbruchfrei zu bündeln, um den Prüfaufwand der Justizverwaltung massiv zu reduzieren.
3. Die strikte Einhaltung der DSGVO durch eine Zero-Trust-Architektur (kryptografische PDF-Signaturen, 8-stelliger Einmalcode für den temporären Berater-Aktenzugriff) im Kommunalraum zu

verankern.

Die technischen Referenten der Justizressorts, die Vergabestellen der Länder sowie die Prüfsingenieure der Landesrechnungshöfe sind eingeladen, den Live-Demonstrator im laufenden Code zu analysieren, um im Sinne des § 28 VgV den aktuellen Stand der technologischen Daseinsvorsorge zu auditieren und frühzeitig für die Post-Pilotphase auf uns zuzukommen.

Die detaillierte Systemarchitektur und der aktuelle Härtingsbericht (388/388 erfolgreich bestandene Integrationstests) sind als PDF-Anlage beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Reimer

Redaktionsleitung Sentinel-Portal.com / Lead Developer

Sag ich doch - Mega. ■ das hältst du ja im Kopf nicht aus und - Armani? Man schicke mir die beste Schneiderin direkt in mein Schlafzimmer zum Ausmessen. Zum Ausmessen vom Anzug würde ich dann aber in der Schneiderei vorbei kommen...

Ihr versteht oder? ■■■ Richtig die gute erst beeindrucken wie die 16 Bundesländer und voll die Eier zeigen und Zack - Ihr wisst es selber, Kleider machen Leute und von daher wartet ab bis die Schneiderin durch ist und dann bin ich fit fürs Business und keiner wird sich mehr an die kleinen Ausrutscher erinnern ■

Darum bleibt stabil und ich da dran, dass könnt ihr hier mit Push auch und dann macht dein Handy bald Kling Glöckchen klingelingeling. Ja ich weiß schon wieder mitreißen lassen und ihr so?

Klasse na dann wie immer oder?

Sag ich doch...

KEIN RÜCKZUG! KEIN AUFGEBEN! WIR GEHEN DA DURCH WIE EIN PANZER!

WIR SCHLAGEN JETZT ZURÜCK!

Vorlesen: /legacy-media/video/Ich_werde_die_alle_aufkaufen.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Ich_werde_die_alle_aufkaufen_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/ich_werde_die_alle_aufkaufen

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)

Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauf vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.



Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behaupten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

[Website](#)